



Sehr geehrte Damen und Herren,

wie können, wie sollen Mediatorinnen und Mediatoren reagieren, wenn Medianden ihre Worte als Waffen einsetzen - direkt, leise, laut oder subtil? Weghören, um nur nicht die Grundsätze von Offenheit und Wertschätzung in der Mediation zu gefährden?

Dr. *Birgit Keydel* kennt die sprachlichen Indizien einer gewaltorientierten Haltung und fordert mehr Sensibilisierung sowie eine werteorientierte Positionierung in Ausbildung und Praxis. Wer allen Aussagen mit bedingungslosem »Verständnis« begegnet, gefährdet unsere Prinzipien und Grundsätze. In Ihrem Beitrag plädiert sie für mehr klare Haltung - nicht nur für die Expertinnen und Experten der Konfliktarbeit, sondern für alle Bürgerinnen und Bürger - zum Schutz unserer Demokratie.

Wie führt man in Krisensituationen? Den Führungskräften von Kliniken, die im März 2020 plötzlich immer mehr Covid-19-Patientinnen und -Patienten aufnehmen mussten, blieb nicht viel Zeit zum Nachdenken. Von einem Tag auf den anderen mussten sie ihre Arbeitsprozesse umstellen und Hygienemaßnahmen verschärfen, um ihr Personal zu schützen. Sie durchliefen einen Crashkurs in Sachen Konflikt- und Krisenmanagement - unter extremen Bedingungen. Was den Medizinerinnen und Mediziner aus zwei Notfallkliniken in London und Boston bei der Bewältigung der ersten Pandemie-Welle geholfen hat, konnten sie in sechs Punkten zusammenfassen. Ihre Erkenntnisse sind nicht nur für Führungskräfte in Kliniken relevant.

Dr. *Klaus Doppler* verweist auf die hohe Radikalität und Unvorhersehbarkeit in Transformations- wie in Krisenzeiten. Gesucht werden Führungskräfte mit hoher Konfliktfähigkeit und Ambiguitätstoleranz, die mithilfe eines versierten Konfliktmanagements den Erhalt und die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen entscheidend fördern können.

Aufbau und Umsetzung eines kommunalen Konfliktmanagements standen im Fokus eines länderübergreifenden Projekts, das *Kurt und Dorothea Faller*, Prof. Dr. *Andreas Zick* u. a. entwickelten. Sie teilten die Grundannahme des amerikanischen Wissenschaftlers *William Ury*: »Ein Konflikt ist wie Regen: unvermeidlich. Richtig kontrolliert, kann er eine Wohltat sein; zu viel am falschen Platz kann zum Problem werden.« Die Ergebnisse dieses Präventionsplans für einen zivilgesellschaftlichen Zusammenhalt wurden in einem (kostenlos downloadbaren) Handbuch vorgestellt. Eine lehrreiche Vorlage für die Zukunft vieler Kommunen in Deutschland.

»Kluge Kooperation« heißt das Zauberwort von Dr. *Raimund Schwendner*, um Konflikten wirksam vorzubeugen und die Effizienz in Firmen, Kommunen oder Regionen erst gar nicht einbrechen zu lassen. Die systemische Mediation kann diese intelligente Vernetzung fördern - als Basis der zukunftsfähigen Gesellschaft.

Nach diesem ungewöhnlichen Jahr geht mit diesem Newsletter auch die Zeit des Fachportals »Mediation aktuell« zu Ende. Nach sechs Jahren, vielen Beiträgen und intensiven Austausch mit unseren Autoren, haben wir beschlossen, unsere Aktivitäten auf unser Buchprogramm zu fokussieren.

Als Bezieher dieses Newsletters erhalten Sie ab 2021 weiterhin viermal im Jahr unseren Newsletter mit Hinweisen auf Neuerscheinungen, Interviews und Hinweise zu Veranstaltungen mit unseren Autorinnen und Autoren. Die Beiträge aus dem Fachportal »Mediation aktuell« stehen auf der neuen Webseite des Wolfgang Metzner Verlages weiterhin zum Download zur Verfügung.

Sobald die neue Webseite online ist, werden Sie automatisch dort hingeleitet.

Genießen Sie die Ruhe der kommenden Feiertage. Wir wünschen Ihnen ein erfülltes und vor allem gesundes Neues Jahr.

Ihre Anna Metzner und Jürgen Heim

Die Themen im Überblick

- > [Position beziehen und Werte schützen](#)
- > [Corona und die Folgen: aus der Krise lernen](#)
- > [Radikalität, Unvorhersehbarkeit und Schnelligkeit](#)
- > [Kommunales Konfliktmanagement - ein Präventionsplan](#)
- > [Intelligente Vernetzung - Basis der zukunftsfähigen Gesellschaft](#)

Position beziehen und Werte schützen



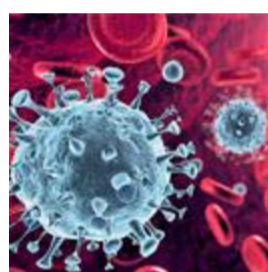
Ein Plädoyer für Sensibilisierung und Haltung

Eine rassistische oder sexistische Sprache, Gewalt, Machtdemonstrationen und vieles mehr stellen uns vor die Frage: Wie gehen wir mit diesem Verhalten in der Mediation um?

Dr. *Birgit Keydel* fordert in ihrem Plädoyer für die Zukunft der Mediation mehr Reflexion: Nicht wegschauen oder weghören, sondern Position beziehen und Haltung zeigen - in Ausbildung und Praxis. Nur so schützen wir unsere Prinzipien und machen sie zu wirklichen Leitlinien unseres Handelns.

► [Weiterlesen](#)

Corona und die Folgen: aus der Krise lernen



Sechs Punkte zur erfolgreichen Führung in Krisenzeiten

Nach den Prognosen vieler Experten gibt es noch keine Entwarnung in der Krise der Pandemie (auch wenn die Informationen über die Impfstoffe ein Licht am Horizont aufweisen).

Medizinerinnen und Mediziner aus zwei Notfallkliniken in London und Boston haben zusammengetragen, was ihnen bei der Bewältigung der ersten Welle der Pandemie geholfen hat. Ihre Erkenntnisse, in sechs Punkten zusammengefasst, sind nicht nur für Führungskräfte in Kliniken relevant. Das Ziel ist nicht »gute Führung trotz Krise«, sondern: »bessere Führung dank der Krise«.

► [Weiterlesen](#)

Unsere Weihnachtsempfehlung



Mit diesem kleinen Buch, seinen feinen Zeichnungen, Texten und Gedanken über Mediatives Denken, bereiten Sie sich und Ihren Freunden eine Freude.

Noa Zanolli zeigt uns, warum Mediatives Denken eine Lebenshaltung ist, die jeder lernen kann und die jeden bereichert: In der Essenz ist es vielleicht sogar »Lebenskunst«.

► [Produktinformation mit Leseprobe](#)

Radikalität, Unvorhersehbarkeit und Schnelligkeit



Schlüsselkompetenzen für zentrale Herausforderungen globaler Folgen und Krisen

Die Globalisierung mit ihren Folgen und Krisen ist etwas völlig Neues, das wir in dieser Radikalität bisher nicht kannten. Wir können heute nicht mehr wählen, wenn uns Krisen treiben. Wieviel Zeit wir noch für die notwendigen Veränderungen haben, bestimmen allein der Kontext und die konkrete Entwicklung. Dr. *Klaus Doppler*, einer der führenden Experten des Changemanagements, nennt uns die notwendigen Schlüsselkompetenzen der Führungskräfte.

► [Weiterlesen](#)

Kommunales Konfliktmanagement - ein Präventionsplan



Leitthema: »Teilhabe und Integration konstruktiv gestalten«

Wie sind kommunale Konfliktmanagementsysteme aufgebaut? Wie werden sie in bestehende Strukturen implementiert? Kann diese Idee einer Präventivstrategie bundesweit von allen interessierten Kommunen aufgegriffen werden? *Kurt* und *Dorothea Faller*, Prof. Dr. *Andreas Zick* u. a. stellten die theoretischen Erkenntnisse und praktischen Erfahrungen aus der länderübergreifenden Projektumsetzung vor.

► [Weiterlesen](#)

„Mehr Dialog“ unterm Weihnachtsbaum!



Das Geschenk für alle, die gerade jetzt nicht aufhören wollen, im Dialog zu bleiben.

- Über das Wesen, die Formen und die Bedingungen erfolgreicher Dialoge
- Zwölf spannende Erfahrungsberichte über nationale und internationale Dialogprozesse
- Checklisten zur praktischen Anwendung (Dos and Don'ts)

Sichern Sie sich **jetzt Ihr Exemplar**.

► [Produktinformation mit Leseprobe](#)

Intelligente Vernetzung – Basis der zukunftsfähigen Gesellschaft



Wie Systemische Mediation kluge Kooperationen fördert und Konflikten vorbeugt

Die Effizienz von Unternehmen der Zukunft wird zivilgesellschaftlich neu definiert: Weniger die technologischen und wirtschaftlichen Abläufe innerhalb einer Firma – so wichtig diese auch sind – entscheiden darüber, was als Erfolg zu betrachten ist.

Dr. *Raimund Schwendner* betont, immer stärker die Gesamteffizienz in einem kommunalen und regionalen Kontext zu beachten, die aus einer gelingenden Kooperation, Koordination und Kommunikation heraus entsteht. Die Systemische Mediation unterstützt diese intelligente Vernetzung.

► [Weiterlesen](#)

Wolfgang Metzner Verlag auf Facebook und Newsletter



Immer aktuell: Informieren Sie sich mit unseren Nachrichten, Rezensionen, Buchempfehlungen, Neuerscheinungen, Videos sowie Veranstaltungshinweisen. Folgen Sie uns auch auf

► [Facebook](#).

Mit unserem Newsletter erhalten Sie Hinweise auf Neuerscheinungen sowie Fachinformationen, Interviews und Hinweise zu Veranstaltungen mit unseren Autorinnen und Autoren.

► [Newsletter bestellen](#)

Impressum

Wolfgang Metzner Verlag GmbH
Lindleystraße 8b
60314 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0) 69 / 40 58 94 0
Telefax: +49 (0) 69 / 40 58 94 900
E-Mail: info@wm-verlag.de

Geschäftsführer: Klaudia Metzner, Anna Metzner, Dr. Günther Metzner

Registergericht: AG Frankfurt am Main
Registernummer: HRB 33011
Umsatzsteueridentifikationsnummer gem. § 27 UStG: DE 114110152

Inhaltlich verantwortlich gem. § 55 Abs. 2 RStV
Anna Metzner
Wolfgang Metzner Verlag GmbH
Lindleystraße 8b
60314 Frankfurt am Main